

## Pressemitteilung

Ab 1. Mai 2026

### **Dr. Maren Kentgens wird neue CEO des Klinikums Wahrendorff**

Sehnde-Köthenwald, 14. Januar 2026

Der Stiftungsvorstand der Dr. Matthias Wilkening Stiftung freut sich, für das Klinikum Wahrendorff Dr. phil. Maren Kentgens zum 1. Mai 2026 als neue Vorsitzende der Geschäftsführung (CEO) begrüßen zu dürfen. Mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Gesundheitswirtschaft und ihrer ausgewiesenen Expertise in der psychiatrischen Versorgung, im Versorgungsmanagement und in der strategischen Entwicklung bringt Dr. Kentgens exzellente Voraussetzungen mit, um die Zukunft des Klinikums Wahrendorff erfolgreich mitzugestalten.

#### **Persönlicher und beruflicher Werdegang**

Dr. Kentgens ist Diplom-Psychologin und promovierte 2002 am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf im Bereich Medizinsoziologie und Arbeitspsychologie. Sie verfügt über mehr als 25 Jahre Berufserfahrung im Gesundheitswesen, davon über 15 Jahre in leitenden Positionen. Ihre berufliche Laufbahn ist geprägt von innovativen Projekten und Führungsaufgaben an der Schnittstelle von psychischer Gesundheit, Digitalisierung und Versorgungsinnovation.

Zuletzt war Dr. Kentgens seit März 2023 als Chief Operating Officer (COO) der Oberberg Kliniken tätig, wo sie unter anderem für Kooperations- und Qualitätsmanagement, Marketing und Vertrieb sowie die Weiterentwicklung der Behandlungsangebote verantwortlich zeichnete. Zuvor leitete sie mehrere Jahre verschiedene Asklepios-Tochterunternehmen im Bereich Digitalisierung, Psychiatrie und Psychosomatik und gründete hierbei die sogenannten neuen Geschäftsfelder der Asklepios Kliniken.

Ein besonderes Anliegen von Dr. Kentgens ist die Entwicklung moderner, patientenzentrierter Versorgungsmodelle sowie die Förderung einer gesunden Unternehmenskultur. Sie engagiert sich für die Gleichstellung von Frauen in Führungspositionen im Gesundheitsbereich.

#### **Zukunft mit Kompetenz und Herz**

Mit Dr. Kentgens gewinnt das Klinikum Wahrendorff eine hochqualifizierte Persönlichkeit, die sowohl die psychiatrische Klinik als auch die Eingliederungshilfe und die Dr. med. Ernst-August Wilkening Pflegeheime mit strategischem Weitblick, Innovationskraft und menschlicher Führungsstärke weiterentwickeln wird. „Ich freue mich darauf, die Zukunft von Wahrendorff gemeinsam mit den Mitarbeitenden gestalten zu können. Mein Fokus liegt auf einer modernen psychiatrischen Versorgung, klaren Strukturen und einer starken Vernetzung“, so Dr. Kentgens. Ihre umfassende Erfahrung in der Steuerung komplexer Versorgungseinrichtungen und ihr Engagement für Qualität und Teilhabe machen sie zur idealen Besetzung für die Leitung des traditionsreichen Hauses.

Wahrendorff heißt Dr. Kentgens herzlich willkommen und freut sich auf die gemeinsame Zukunft.

Seite 1/2

#### **Pressekontakt Klinikum Wahrendorff GmbH**

Petra Perleberg, Pressestelle, Rudolf-Wahrendorff-Str. 22, 31319 Sehnde

Fon + 49 (157) 38 82 71 17, E-Mail: [presse@wahrendorff.de](mailto:presse@wahrendorff.de)



Dr. Maren Kentgens ist ab 1. Mai 2026 neue CEO in Wahrendorff. (Foto: Michaela Kuhn/Licht Form Arte)

Mehr Informationen: [www.wahrendorff.de](http://www.wahrendorff.de)

**Wahrendorff ist das Fachkrankenhaus für die Seele und eine große Einrichtung der Eingliederungshilfe.**

Der Stammsitz liegt zwölf Kilometer östlich der Landeshauptstadt Hannover in Sehnde mit den beiden Standorten Ilten und Köthenwald. Mit der Psychiatrisch-Psychosomatischen Klinik Celle betreibt Wahrendorff ein zweites Krankenhaus. Die Kliniken bieten ambulante, teilstationäre und vollstationäre Versorgung in der Akutpsychiatrie, Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie. Die Eingliederungshilfe ermöglicht Menschen mit seelischen, geistigen und/oder Mehrfachbehinderungen Perspektiven im Wohnen und im Tagwerk in Hannover und der Region. Das Wahrendorff Klinikum verfügt über 723 Betten und Plätze. Im Wahrendorff Wohnen finden an die 1.100 Bewohnerinnen und Bewohner eine individuelle und fachlich qualifizierte Versorgung, Pflege und Betreuung. Bei Wahrendorff arbeiten über 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dazu kommen über 160 Ausbildungsplätze.



Folgen Sie uns in den sozialen Medien // @Wahrendorff